

RS Lvwg 2023/12/28 LVwG-AV- 422/001-2021

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.12.2023

Rechtssatznummer

3

Entscheidungsdatum

28.12.2023

Norm

AWG 2002 §73

1. AWG 2002 § 73 heute
2. AWG 2002 § 73 gültig ab 11.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 200/2021
3. AWG 2002 § 73 gültig von 20.06.2017 bis 10.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2017
4. AWG 2002 § 73 gültig von 21.06.2013 bis 19.06.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2013
5. AWG 2002 § 73 gültig von 16.02.2011 bis 20.06.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 9/2011
6. AWG 2002 § 73 gültig von 12.07.2007 bis 15.02.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 43/2007
7. AWG 2002 § 73 gültig von 01.04.2006 bis 11.07.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 34/2006
8. AWG 2002 § 73 gültig von 01.01.2005 bis 31.03.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/2004
9. AWG 2002 § 73 gültig von 02.11.2002 bis 31.12.2004

Rechtssatz

Ein Verstoß gegen Bestimmungen des WRG, etwa auf Grund einer derzeit nicht gegebenen Bewilligung oder die nicht konsensgemäße Ausführung der naturschutzbehördlichen Bewilligung sind für sich genommen nicht (mehr) geeignet, eine zulässige Verwertung des Abfalls zu verhindern. Dies gilt auch für vor dem Inkrafttreten der Novelle aufgebrauchten Abfall, weil das Gesetz keine Übergangsbestimmung enthält, welche eine Anwendbarkeit auf davor verwirklichte Sachverhalte ausschliesse und das VwG seiner Entscheidung grundsätzlich die zum Zeitpunkt der Entscheidung maßgebliche Sach- und Rechtslage zugrunde zu legen hat (vgl VwGH Ro 2017/07/0005; VwGH Ro 2015/07/0008, jeweils mwN). Ein Verstoß gegen Bestimmungen des WRG, etwa auf Grund einer derzeit nicht gegebenen Bewilligung oder die nicht konsensgemäße Ausführung der naturschutzbehördlichen Bewilligung sind für sich genommen nicht (mehr) geeignet, eine zulässige Verwertung des Abfalls zu verhindern. Dies gilt auch für vor dem Inkrafttreten der Novelle aufgebrauchten Abfall, weil das Gesetz keine Übergangsbestimmung enthält, welche eine Anwendbarkeit auf davor verwirklichte Sachverhalte ausschliesse und das VwG seiner Entscheidung grundsätzlich die zum Zeitpunkt der Entscheidung maßgebliche Sach- und Rechtslage zugrunde zu legen hat (vergleiche VwGH Ro 2017/07/0005; VwGH Ro 2015/07/0008, jeweils mwN).

Schlagworte

Umweltrecht; Abfallwirtschaft; Behandlungsauftrag; Abfalleigenschaft; Abfallende; Verwertung;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNI:2023:LVwG.AV.422.001.2021

Zuletzt aktualisiert am

20.02.2024

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwG Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at